Stormarner Tageblatt vom 22.03.2011

Wiederwahl

Ammersbek An der Spitze der Ammersbeker Gemeindewehr bleibt alles beim Alten. Beim Jahrestreffen wurden Hans-Jürgen Chemnitz als Gemeindewehrführer und Andreas-Christian Schmidt als sein Stellvertreter in ihren Ämtern bestätigt. SEITE 20

weiter auf Seite 2

Glückwünsche zur Wiederwahl der Wehrführung (von links): Kreisbrandmeister Gerd Riemann, Bürgermeister Horst Ansèn, Hans-Jürgen Chemnitz (61), Andreas-Christian Schmidt (49) und Bürgervorsteherin Ingeborg Reckling. GIESE

Klares Votum für die Doppelspitze

Hans-Jürgen Chemnitz und Andreas-Christian Schmidt weiter im Amt

AMMERSBEK An der Spitze der Ammersbeker Gemeindewehr bleibt in den kommenden Jahren alles beim Alten. Bei der Jahreshauptversammlung im Gerätehaus Bünningstedt wurden Hans-Jürgen Chemnitz als Gemeindewehrführer und Andreas-Christian Schmidt als sein Stellvertreter mit 90 und 95 Prozent Ja-Stimmen in ihren Ämtern bestätigt. Beide Führungskräfte bilden seit sechs Jahren die bewährte Doppelspitze der 88-köpfigen Gemeindewehr.

Mehr als vier Jahre werden sie aber nicht mehr zusammenarbeiten können. Chemnitz, von Beruf Diplomingenieur, ist 61 Jahre alt, wechselt 2015 als in die Ehrenabteilung. Andreas-Christian Schmidt wurde für die übliche sechsjährige Amtsperiode gewählt. Der 49-jährige Gebietsverkaufsleiter ist seit knapp sieben Jahren Ortswehrführer in Hoisbüttel mit ihren 53 männlichen und drei weiblichen Einsatzkräften. Die Ortswehr Bünningstedt verfügt über 31 Männer und eine junge Frau, die Jugendwehren mit ihren 41 Jungen und sechs Mädchen sind personell gleich stark.

38 Brände, darunter sechs Großfeuer, 29 technische Hilfeleistungen, eine Tierrettung, sieben Fehlalarme, drei böswillige Alarmierungen, eine Alarmübung, 51 weitere Übungen, Lehrgänge und zahlreiche Veranstaltungen auf Gemeindeebene bestimmten das Jahr 2010. Höhepunkt war für beide Ortswehren die erfolgreiche Leistungsbewertung „Roter Hahn", Stufe 3. Die Brandschutzerzieher unter Leitung der Fachwarte Uwe Kummerfeld (Bünningstedt) und Heiko Steenhagen (Hoisbüttel) unterrichteten 514 Kinder in Kitas und Schulen.

Das neue Jahr hatte für beide Ortswehren mit einer „extremen Herausforderung", begonnen, der 35-stündigen „Sandsack-Aktion" beim Hochwasser an den Timmerhorner Fischteichen. Bürgervorsteherin Ingeborg Reckling und Bürgermeister Horst Ansèn sprachen den Blauröcken Dank aus, ebenso Kreisbrandmeister Gerd Riemann und Jens Harksen, Vorsitzender des Bürgervereins.

Manfred Giese

Der Bünningstedter Jugendfeuerwehrwart Sönke Frieling wurde zum Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen befördert, Hauptfeuerwehrmänner wurden Marc Blank (Bünningstedt) sowie Malte Bremer, Björn Koch, Timo Schmidt und Thore Schmuck aus Hoisbüttel. *mg*